

Verleg. Depesche der Saale-Zeitung.

Breslau, 11. Mai. Die 'Schlesische Zeitung' veröffentlicht eine ihr zugegangene Zuschrift, wonach der kaiserliche Hof...

Abgeordnetenhaus.

63. Sitzung vom 10. Mai. (Fortsetzung aus dem Hauptblatt.)

Abg. Thissen charakterisierte die Vorlage als eine Verletzung der Verfassung. Er sei zu beunruhigt, dass die Gesetzgebung nicht mehr ein absolutes Recht der Krone sei...

* Im Canton Freiburg werden zur 400jährigen Ruten-schlichtung am 22. Juni 1876 schon jetzt großartige Vorbereitungen getroffen...

Großbritannien.

Am letzten Sonntag wurde in sämtlichen katholischen Kirchen und Capellen Englands der angekündigte Gesamtbrief...

Italien.

Die Frau Kronprinzessin des deutschen Reichs und von Preußen ist am Sonntag in Venedig eingetroffen. Nach dem 'Popolo romano' befindet sich das seit einigen Tagen umlaufende Gerücht...

Untergang des hamburgers Postdampfers 'Schiller'.

Es liegen wiederum einige Telegramme aus London und Wismar vor, welche einen ausführlichen Bericht über das Unglück...

Schweiz.

Der Staatsrat des Cantons Genéve hat entgegen dem betreffenden Beschlusse des Gemeinderats verfügt, dass die Kirche in Meyrin den Altstapfeln bewilligt werde.

Die in unserer Bekanntmachung vom 10. December v. J. vorbehaltene Umföhrung der Sparfassen-Einlagen...

Das Directorium der städtischen Sparkasse.

Einem soliden, thätigen Provisions-Reisenden, welcher unter Anderen auch Bräuer-Reisen, Weinhandlungen, Spiritusfabriken, Destillateuren im Reg. Weich. Merseburg regelmäßig besucht...

Stellensuchenden jedw. Branche kann das seit Jahren renom. Bureau Germania zu Dresden aus Wärme empfohlen werden. Mehrere Keller u. Kellerkerbschen sowie 1/2 Kanfucht...

Salle, den 11. Mai.

Stadtvorordneten-Sitzung am 10. Mai.

1. Anstellung eines Lehrers an der gewerblichen Realschule, ein Vorträge über Structur zu halten. Ref. Stadtd. Dr. Müller. 2. Feststellung der Höhe des Preises für einen Bauplatz an der Poststraße. Ref. Stadtd. Dr. Bräuer. 3. Bericht der Commission...

Ein tüchtiges ordentliches Mädchen von auswärts, mit guten Attesten, für Küchen- und Hausarbeit wird zum 1. Juni gesucht. Ein ordentliches Hausmädchen wird zum 15. Mai gesucht...

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung des bis jetzt von dem Korbmachermeister **Borner** ermietheten Ladens im Waagegebäude hieselbst für die Zeit vom 1. Juli d. 3. bis dahin 1881 ist ein Termin auf **den 31. d. Wts. Vormittags 10 Uhr** auf unserer Maßstube im Waagegebäude anberaumt, wozu Sachlustige eingeladen werden. [332e]
Halle a/S., den 5. Mai 1875. **Der Magistrat.**

Bekanntmachung.

Zur öffentlichen meistbietenden Verpachtung des bis jetzt von dem Handelsmann **Schäpe** ermietheten Ladens im Waagegebäude hieselbst für die Zeit vom 1. October d. 3. bis dahin 1881 ist ein Termin auf **den 2. Juni cr. Vormittags 10 Uhr** auf unserer Maßstube im Waagegebäude anberaumt, wozu Sachlustige eingeladen werden. [333e]
Halle a/S., den 5. Mai 1875. **Der Magistrat.**

Kaiserglocken-Walzer
für Clavier componirt
von **Hermann Necke.**
Op. 17, 2. Aufl. M. 1.50.

Der prächtvolle Titel zeigt eine künstlerisch schöne Abbildung der neuen Kaiserglocke.
Die Composition selbst ist eine der dankbarsten des allgemein beliebten Tanz-Componisten.
Gegen Einsendung von Marken versende franco.
Verlag von **Pet. Jos. Tonger** in Köln a. Rh.

Geschäfts-Anzeige.
Den geehrten Herrschaften zeige ergebenst an, daß ich mich hieselbst, **Schülerhof 15 als Tapezierer und Decorateur** etablirt habe und empfehle ich mich zum Ausputzen neuer und alter Möbel in und außer dem Hause, Zimmer tapetieren, Zegen und Einrichten von Leppidinen, Gardinen und Saloufisen, überhaupt zur Anfertigung aller in dieses Fach schlagenden Arbeiten und verspreche ich bei nur reeller Bedienung möglichst billige Preise.
Auftragstellung
A. Reiche, Tapetier und Decorateur, Schülerhof 15.
Bestellungen während meiner Abwesenheit ist Herr Wieseler, ebenfalls 15 Zeppe hoch, gern bereit anzunehmen. [337e]

Zöpfe, Locken, Chignons etc.
zu bedeutend herabgesetzten Preisen. **Carl Kassler,** Friseur.
Feinste Toilette-Artikel, als: Seife, Pomade, Saaröl, Odeur, Eau de Cologne, Schminke, Büscheln, Kämme u. f. w. billigst bei **Carl Kassler, Friseur.**
Schöne leichte Feinstwolle in allen Haarfarben, Saarwaden mit Stahlspitzen, Lodenhüte, Noftennadeln u. f. w. u. f. w.
Carl Kassler, Friseur, große Ulrichstraße 27.

Niebeck'sche Briquettes (Ober-Röb-linger und Dieskau) à Kubre von 25 Centner Netto 20 Mark frei Stall.
Dampfpressteine (Ober-Röb-linger und Zent-schwendler) bester Qualität à Mille 15 Mark 75 Pfg. frei Stall empfohlen bei prompter Lieferung.
Bei größeren Entnahmen resp. bei Aufschüssen treten Preisermäßigungen ein.
Eulner & Lorenz, Bauhof 5.

Epilepsie, Fall- und Tobsucht, Brust- und Magenkrämpfe werden unter Garantie — dauernd beseitigt. Krankeitserleichterung.
Ausküwarts brieflich, Erfolg sicher.
C. F. Kirchner, Berlin N., Bienenstrasse 43, früher Lindenstrasse 66.

Restaurant Rathskeller (Treppelint)
Zwei neue franz. Billard. [346e]

F. Kurzhals' Restauration
(H. 5,653b) (früher August Laufer) [396b]
Feldschlösschen- und neue Sendung Kitzinger Bier hochfein.

Alte Eisenbahnschienen zu Bauzwecken, in ganzen und geschlagenen Längen, von 3-9 Zoll Höhe, sowie (H. 5,692b)
neue Grubenschienen offeriren äusserst billig [1010d]
Weissenborn & Co., Halle a/S., Grünstrasse 3, vor dem Steinhof.

Eisenbahnschienen zu Bauzwecken in vorgeschriebener und ganzen Längen bis zu 21', sowie **neue Grubenschienen** in verschiedenen Profilen offerirt zu verabschiedeten Preisen
Ferdinand Korte in Halle a/S.

Lager selbstgegersteter Sopha und Matrasen **G. Fransen,** Schulg. 2a.
Neue und gebrauchte Möbel verkauft billig **Erbel 7.**
Weiße und bunte Oelfarben, Weiße u. bunte trockne Farben, Weißen und braunen Firnis, Weißen und braunen Firnis, Terpentinöl, Öl- und Lackpinsel empfiehlt **Albert Schlüter,** gr. Steinstraße 6.
Bestes Wagenfett in 1/2 und 3/4 Fässern, sowie in 1- und 2-Pfd.-Kisten, empfiehlt **Albert Schlüter,** gr. Steinstr. 6. [371e]
Büchlinge à Schoß 5 Pfg. [385e]
Geringe à Schoß 20 Pfg. bei **Aug. Schulze,** alter Markt 16.

Der Nusschaalen-Extrakt von **H. Hübe** in Gletzin giebt grauen und rothem Haar eine dunkle Farbe. Dieser Extract ist chemisch untersucht und für das Wachstum der Haare völlig unschädlich befunden worden.
à fl. 1 Mark 25 Pfg. und 3 Mark 50 Pfg. nur echt bei **Albin Hentze,** Schmeerstr. 36.
Die Rheumatismus-Salbe und das Wundheil-Pflaster von **Schar-**richter trägt in Zeit sich zu zeigen durch [369e]
Albin Hentze, Schmeerstr. 36.

Auxilium orientis, präparirt aus noch nicht bekannten Vegetabilien des Orients, von auerordentlicher Heilkraft, gepüßt von den ersten Autoritäten der Chemie und Medicin, besitzend die bis ins höchste Stadium der Unheilbarkeit getretene:
■ Epilepsie, Fallsucht, ■
■ Tobtsucht, ■
■ Brust- u. Magenkrämpfe. ■
Vor Gebrauch meines Präparates bitte ich um einen speziellen Krankheitsbericht, darauf schicke ich das Präparat nebst genauer Gebrauchsanweisung und Kurverhaltensregeln unter Nachnahme sofort.
Ich warne ausdrücklich vor jenen Leuten, welche lediglich auf den Geldbeutel der armen Krankheitspeinlichen, indem sie als Specificum gegen obige Leiden nichts als eine Lösung von Bromkalium geben.
N.B. Unheilbar Kranke werden bereitsichtigt.
Sylvius Boas, Erfinder des Auxilium orientis, Specialist f. Nerven- u. Krampfiden, Sprechstunde 8-10 Vorm., 2-4 N. **Berlin S.W.,** [335b] Friedrichsstrasse 22, I. Etage.

Voca-Präparate seit langen Jahren bewährt, helfen rasch & sicher Krankheiten der A. Thymusdrüse Organe (Pillen Nr. I) u. Verdauungs-Organe (Pillen Nr. II & Wein) u. Nervensystem- und Schwächezustände (Pill. III & Coca-Spiritus) zu schenken. Od. Glas Je 3 Mk. R. Holreudere Abbildung gratis franco d. Mohren-Apoth., Mainz, und deren Drocci-Apotheken. Magdeburg: Dr. Krause, Löwen-Apoth. Berlin: B. O. Ping, Luisenstr. 30. Dresden: Schmidt, Apoth. Halle: Dr. Jäger, Apoth.

Büchlinge! Büchlinge!
Ed. Schulze, Leipzigerstr. 21
Billigste Preise!
Täglich frische Sendungen!
Bratheringe! Walbriden!

Seite 141
Seite 142

Seite 141
Seite 142
Seite 143
Seite 144

Gastwirthschaftsverkauf.
Veränderungshalber bin ich genehen, meine in Hietz in den Mändelhof See freise gelegene Gastwirthschaft zu verkaufen. Derselbe besteht aus gutem Wohn- und Nebengebäude, großem Garten und Kegelbahn. Ich habe hierzu **Freitag, als den 12. Mai cr. Vormittags 10 Uhr** einen Termin im Locale selbst anberaumt und kann die Uebernahme mit einer Anzahlung von 5-700 Mk. erfolgen. Alles Nähere wird im Termin bekannt gemacht. Das Geschäft eignet sich auch zu einer Schenke oder Kleinbahn.
Carl Koblweyer.

Gutsverkauf.
Vorgedröhten Alters wegen beabsichtige ich meine beiden hier gelegenen Güter von zusammen ca. 200 Morgen Feld und Wiese (in vorzüglichster Cultur) ver einzigt oder auch getrennt, reichwüchzig zu verkaufen. [H. 32562.]
Gerdtschwin. E. Clauss.
An der Leipziger-Drebrücker Eisenbahn nahe Station **Vorsdorf** (Postamt Brandis). [333e]

Stadtguts-Verkauf
mit 80 Morgen Feld, Acker-Obst, guten Gehäuden und Inventar; auf Verlangen kann Pachtfeld und Wiese mit abgegeben werden. Näheres bei **G. Bauer,** Raumburg a/S. Nr. 274

Ein Mühlentablissement in schöner Gegend für Zübingens, mit vorzüglicher Wasserkraft, ist mit circa 70,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Briefe unter F. V. 675 befördert **Hausdolf Wölke** in Halle a/S. [130e]

Ein Landgüthen bei Halle von 50 Morgen, (Mauerwirthschaft) mit voller Erndte, hat unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auftrag **A. Bleser,** Schmeerstraße 25, 2. Tr.

Ein frequenter Gasthof mit einigen Morgen Acker auf dem Lande wird von einem zahlungsfähigen Wanne billig zu kaufen gesucht. Nr. Halle a/S. gr. Ulrichstraße 27 im Laden niederzulegen. Unterhändler verboten.

Gäuser-Verkauf.
Kaufschiffe, welche gesonnen, sich in obet nahe um Leipzig im Preise von 2-70,000 Mk., darunter feine Villahäuser Käufer in der schönsten Gegend, lage anaunanen, erfahren Näheres bei **H. König,** Halle (Erped. der Saale-Zeitung).

Ein Haus, Mitte der Stadt, vollständig möblirt zu Wohnzwecken eingerichtet, ist mit 1500 Mk. Anzahlung zu verk. Näh. H. Berlin 1, 1/2 Tr. **Schüs.**
Ein neues Haus in Viebdenstein, in der Nähe des Bades Wietleben, ist mit 2000 Mk. Anzahlung zu verk. Näheres H. Berlin 1, 1/2 Tr. **Schüs.**

Ein Baufeld in günstiger Lage ist zu verkaufen. Offerten beliebe man unter **Chiffre E. A. W.** in den Exped. d. Zeitung niederzulegen. [275e]

2500 Thlr. werden als erste Hypothel geacht. Offerten erbeten **Chiffre Z H 20** in den Exped. d. Ztg.

Klagen, Verträge, Testamente ic. fertigt, den An- u. Verkauf von Grundstücken sowie die Aus- und Ausbildung von Kapitalien vermittelt **A. Bleser,** Schmeerstraße 25, 2. Tr.

Geld auf gute Wechsel und Hypothelen bei **H. A. Best,** gr. Ulrichstr. 49, Eing. Schul.

Diverses Porzellan in gutem Zustande für Betriebe passend, sowie einige feine Bestellen sind billig zu verkaufen **Hatz 17, II.** [398e]

300 Mille gute und hartgebranntes rothe Mauerziegel in Posten von mindestens 50 Mille, lieferbar im Mai und Juni, habe im Auftrag zu kaufen und ersuche E. Offerten nebst Probestein in meinem Atelier hieselbst bis Mittwoch den 12. Mai zu hinterlegen. **Halle, den 11. Mai 1875.**
C. Stengel, Architekt.

Brod-Offerte!
Sieben 5-Pfd.-Brode, im Gewicht 85 Pfd., Schwärzbrod und 31 Pfd. Weißbrod für 1 Mk. liefert die Bäckerei [342e] **Barthstraße 11.**

Bei **Schroedel & Simon** in Halle und in allen Buchhandlungen ist zu haben:
Die Handelswissenschaft zur leichten Erlernung der Handelsgeographie, der Correspondenz, des Kaufmanns, Rechnungswesen, über Buchhaltung, Courdbuchführung, Wechselrechnung, Staatspapiere, Actien und Banken Anweisungen zu Schiffsverkehr, Bekanntschaft Kauf-Briefe. Von Dr. W. B. H. 15. verb. Auflage. 1 Mk. 20 P.
Zur Erlernung der Handelswissenschaft können wir kein besseres, als dies Buch empfehlen.

1875.
Nähmaschinen-Fabrik (vormals **Frister & Rossmann** Actien-Gesellschaft.)
Maschinen-Verkäufe
Vom 1. Januar bis 31. März 4010 Stück
Im April 1324 " [324e]
Total-Verkauf 5334 Stck.
Der Vorstand: [496e] **R. Frister, Rossmann.**
Alleinige Vertretung u. Lager in Halle bei **Jul. Herm. Schmidt,** (Carl Nockler) **Schmerstrasse 29.**
Eine Gärtnerin, nahe bei Halle, ist veränderungshalber zu verkaufen. Näh. bei **B. Riefe,** Weißstra. 52.
Jeden Tag saure Milch in Satten bei **W. Jahn,** [388e] gr. Wärfstr. 23.

Ein fast neuer Tischstanz zu Speisen ist billig zu verkaufen. Näheres in der **Annacon-Exp. von J. Barck & Cie.,** gr. Ulrichstr. 47. [397e]
Reere Aktien von allen Größen zu verkaufen. **Friedr. Hofe,** Weßstr. 45

20 Ctr. gutes **Wiesensheu** verkauft **Schmidemeyer, Weigmann,** Dölling.
Ein englischer **Süßerhund** ist, weil überflüssig, billig zu verkaufen. **Wesmar,** den 10. Mai 1875. **Dr. Böcker Conrad.**

Ein 1/2-jähriges **Schwein** ist zu verkaufen in **Giebigdenstein,** **Abwatenstr. 15.**
2 fette **Schweine** verkauft der **Saßnicher Wüldler** in Wüldorf.
Einige **frischen Bruch- u. Pfastersteine** sind billig abgegeben [360e] **gr. Klausstraße 8, 1. Tr.**
Gute **Federbetten** billig zu verkaufen **H. Berlin 1, 1/2 Tr. Schüs.**

Einem alten **Wiener Hühner,** sehr gut zur Langwierigkeit zu gebrauchen, verkauft billig **Zaubergasse Nr. 8.**
Eine gut gebaltene **Komode** steht zu verkaufen **Wietlebenstr. 7.**
Zur **Buchführung** als Nebenbranche wird ein **Sachverständiger** gesucht. Näheres in der Annacon-Expedition von **J. Barck & Co.,** gr. Ulrichstraße 47 niederzulegen.

Ein Dec.-Sohn sucht d. Landwirthschaft zu erlernen. Bewerber haben sich geg. an mich zu wenden.
Fr. Binneweiss.
3 tüchtige **Böttcher,** die aus größere Beschäftigung eingearbeitet sind, finden sofort bei hohen Accorbligh in einer großen Fabrik nach außerhalb Stellen durch [410e] **Fr. Binneweiss.**
Ein verwh. tüchtiger **Stellmacher** sucht auf 1. Winterge in freier Station sofort Stelle durch **Fr. Binneweiss,** Halle a/S.

Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
Am 10. d. Mts. entschlief sanft und ruhig nach langer Leiden unter einziiger **Sohn-Fritz** in seinem 16. Lebensjahre. **Halle, den 11. Mai 1875.**
Oberwachmeister **Frenzel** nebst Frau.
Seute früh 1 1/2 Uhr starb meine liebe Frau und unsere gute Mutter, nach kurzem aber schwerem Krankheitslager. Um alles Weiblich bitten **Halle, den 11. Mai 1875.**
Gottlieb Tänzer nebst Kindern.